



PRESSEMITTEILUNG

Ehrenamt – unbezahlt, aber unbezahlbar

Der Landesverband Hospiz NÖ möchte all jene Menschen ins Rampenlicht rücken, die ihre Zeit und Energie für andere schenken und ehrenamtlich im Hospizbereich tätig sind. Die Auseinandersetzung mit Leben, Sterben und Trauer erfordert Mut, Stärke, Ausdauer und ein großes Herz.

Mödling, 3. Dezember 2024 – Warum engagiert sich jemand für ein so anspruchsvolles Thema wie die Hospizbegleitung? Warum schenkt jemand in seiner Freizeit Nähe, Trost und Halt – oft in Momenten, die im ersten Eindruck von Schmerz und Abschied geprägt sind? Die Antwort liegt für Petra Kozisnik, BSc, Geschäftsführerin vom Landesverband Hospiz NÖ *„in der Tiefe des Miteinanders: Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter schenken Lebenszeit und werden dafür mit unvergleichlichen Erfahrungen beschenkt. Ein ehrliches Lächeln, ein letzter Wunsch, ein stiller Händedruck – diese Augenblicke sind unbezahlbar.“*

Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter stehen Mitmenschen in der wohl herausforderndsten, privaten und intimen Phase ihres Lebens bei. Ob sie gemeinsam lachen oder schweigen, Karten spielen, Fotos ansehen oder am Grab innehalten, ob sie Trost spenden oder einfach nur da sind – jede Begegnung ist einzigartig, wertvoll und zutiefst menschlich.

„Unsere Ehrenamtlichen sind keine Einzelkämpferinnen und Einzelkämpfer. Sie sind eingebettet in ein starkes Netzwerk aus hauptamtlich tätigen Koordinatorinnen, die sie begleiten, unterstützen und stärken. Wir organisieren Teams, sorgen für Weiterbildungen, Supervisionen und dafür, dass die Begleiterinnen und Begleiter nicht alleingelassen sind – auch wenn die Aufgabe emotional fordernd ist“, so Petra Kozisnik.



Der Weg zur Hospizarbeit

Für alle, die sich dieser besonderen Aufgabe stellen möchten, bietet der Landesverband Hospiz NÖ einen neuen Kombinationslehrgang an. In dieser Ausbildung werden zukünftige ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter auf die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung vorbereitet. Der Lehrgang umfasst zudem einen Aufbaukurs zur Kinderhospizbegleitung.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen nicht nur die fachlichen Grundlagen, sie sensibilisieren die menschlichen Fähigkeiten, die es braucht: Empathie, Geduld, Reflexionsfähigkeit und die Bereitschaft, sich auf die Herausforderungen der Begleitung einzulassen.

Ist das etwas für mich?

Wer sich angesprochen fühlt und zu untenstehenden Aussagen bedingungslos JA sagen kann, ist herzlich eingeladen, ein wertvoller Teil der ehrenamtlichen Hospizarbeit zu werden:

- Ich bin offen für Menschen und ihre Geschichten
- Ich habe Freude an Begegnungen – auch in schwierigen Momenten
- Ich kann mich gut in andere hineinversetzen
- Ich habe Zeit, die ich regelmäßig schenken möchte
- Ich finde es wichtig, Sterben als Teil des Lebens zu sehen

Weitere Informationen und Details zum Kombinationslehrgang 2025:

www.hospiz-noe.at/veranstaltungen/kombinationslehrgang/

Über den Landesverband Hospiz NÖ

Der Landesverband Hospiz NÖ wurde 2001 als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Mödling gegründet. Als Dachorganisation ist der Landesverband Hospiz NÖ mit allen Hospiz- und Palliative Care Angeboten und Initiativen in Niederösterreich eng

Let's talk!

verbunden und fungiert als Botschafter für einen guten und würdevollen Umgang mit dem Leben und dem Sterben. Kernkompetenzen sind die kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der niederösterreichischen Hospiz- und Palliativversorgung sowie die Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Gesundheitsversorgung für Hospiz und Palliative Care.

Wesentlich ist es, sicherzustellen, dass alle Menschen – unabhängig von sozioökonomischem Hintergrund – Zugang zu qualitativ hochwertiger Hospiz- und Palliative Care bekommen.

*Sterben betrifft uns alle. Sprechen wir darüber.
Weitere Informationen: www.hospiz-noe.at*

Presserückfragen

Public Relations Atelier, Mag. Eva Nahrgang
Kaasgrabengasse 109/2, 1190 Wien
0664/5348400, en@pr-atelier.at
www.pr-atelier.at